

Maßnahmenkatalog aus dem integrierten Verkehrskonzept die BUGA 2021

Maßnahmen ÖPNV

1. Dem ÖPNV (hier insbes. der Stadtbahn) kommt zur Bewältigung des Besucherverkehrs zur BUGA eine herausragende Bedeutung zu. Mit dem ÖPNV werden die mit Eisenbahn / Fernbus und aus dem Stadtgebiet Erfurt (anteilig) anreisenden Besucher zu den Ausstellungsbereichen zu befördern sein. Hinzu kommen die PKW-Anreisenden, die ihr Fahrzeug außerhalb der eigentlichen BUGA-Stellplätze (z.B. Innenstadtparkhaus oder P+R-Platz) sowie auf einem weiter entfernten BUGA-Parkplatz abstellen. Ein weiterer wichtiger Beförderungsbedarf besteht insbesondere im Tagesverlauf aus den notwendigen Standortwechseln, der aus dem Besuch aller drei Ausstellungsbereiche erwächst. **Auf Grundlage der im Verkehrskonzept ermittelten Belastungszahlen ist das Angebot der EVAG für die verschiedenen Bemessungstage unter Nutzung des vorgeschlagenen modifizierten Liniennetzes zu gestalten.**
2. Für eine attraktive und schnelle Verbindung der Ausstellungsbereiche untereinander und zur Entlastung der nachmittäglichen Berufsverkehrsspitzen auf der Stadtbahn sind über das vorliegende Verkehrskonzept hinaus weiterführende **Konzepte für ein Ergänzungsverkehrsmittel (durchgängige BUGA Linie) zu erarbeiten.**
3. Um die Besucherverkehre insbesondere die von den weiter entfernten BUGA-Parkplätzen sowie die zwischen den Ausstellungsbereichen wechselnden Besucher attraktiv befördern zu können, **wird ein in den Eintrittspreis inkludiertes Nahverkehrsticket unbedingt empfohlen.** Die entsprechenden Verhandlungen dazu sind zwischen BUGA gGmbH und EVAG zu führen. Ohne dieses BUGA-Ticket werden die umweltbezogenen Ziele einer verkehrsarmen BUGA (insbes. hinsichtlich des Kfz-Verkehrs zwischen den Ausstellungsbereichen) nicht zu erfüllen sein. An den Ausstellungsbereichen Petersberg und Nordpark stehen keine ausreichenden Parkraumkapazitäten zur Verfügung. An den Hauptankunftspunkten (siehe Verkehrskonzept) wird zudem empfohlen, Ticketverkaufsstellen einzurichten.
4. **Das ÖPNV-Angebot muss intensiv beworben werden und attraktiv dargestellt werden.** Hierzu kann der Internetauftritt der BUGA und auch der SWE EVAG genutzt werden. Ein extra ÖPNV-Flyer sollte erstellt werden. Eine schnell und umfassend zu überblickende grafische Darstellung eines speziellen BUGA-Liniennetzplanes sollte entwickelt werden. Diese Materialien sollten den im Internet bestellten Eintrittskarten als Anhang der Bestätigungsmail angefügt werden. Während der BUGA kann die Besucherführung durch zusätzliche Ansagen in den Stadtbahnen und ggf. Bussen unterstützt werden.

Maßnahmen MIV/ruhender Verkehr

5. **Umsetzung des im Verkehrskonzept beschriebenen Konzeptes für die Wegweisung** zu den Abstellplätzen für die Kfz-Anreisenden bestehend aus statischen und dynamischen Elementen.

6. **Erneuerung und Neukonzipierung eines dynamischen Parkleitsystems im Bereich der Gothaer Straße** und Anpassung an die BUGA. Erarbeitung von Befüllungsszenarien für die einzelnen Stellplatzanlagen. Je nach Notwendigkeit Anpassung von LSA-Programmen entsprechend des Aufkommens an den verschiedenen Bemessungstagen..
7. **Schaffung ausreichender Stellplatzkapazitäten gemäß Verkehrskonzept für die Besucher der BUGA.** Besondere Bedeutung besitzt der Bau des Parkplatzes Messe West, einschließlich des damit erforderlichen Ausbaus des Knotenpunktes Wartburgstraße.
Mögliche Überlagerungen mit Messeveranstaltungen sind bei der Festlegung der notwendigen Stellplatzzahl zu beachten, hierzu sind notwendige Abstimmungen mit der Messe zu führen und bei Bedarf weitergehende Stellplatzszenarien zu entwickeln. An einem Designtag werden allein für die BUGA ca.4.000 Stellplätze benötigt.
Zwischen dem Parkplatz Messe Nord und Zufahrt real-Parkplatz ist eine Verbindung herzustellen.
Zur Entzerrung der Aufkommensspitzen wird die **Schaffung eines Mindeststellplatzangebotes von c a. 500 Stellplätzen am Europaplatz** erforderlich, die auch für die Erreichbarkeit des Ausstellungsgeländes Nordpark genutzt werden können.
Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen und darzulegen, welche Möglichkeiten in dem Bereich am Nordpark (Auenstraße / Karlstraße) bestehen, eine Parkpalette anstatt eines Parkplatzes, trotz der denkmalschutzrechtlichen Belange, zu errichten.
8. **Schaffung eines ausreichenden Angebotes an Stellplätzen für Reisebusse.** Als Bedarf werden je nach Bemessungstag zwischen 100-140 Abstellplätze benötigt. Durch den Gutachter wurde die Umgestaltung des Parkplatzes ega vorgeschlagen. Abweichend davon wird die Schaffung eines ausreichend dimensionierten Abfertigungsterminals östlich des ega Parkplatzes als realistische Lösung präferiert.
9. **Einrichtung von Stellplätzen für mobilitätseingeschränkte Personen** in der Nähe zu den Zugangsbereichen der 3 Ausstellungsbereiche ega, Petersberg und Nordpark.

Maßnahmen Radverkehr

10. **Schaffung von 1.100 bis 1.600 Fahrradabstellplätzen** an den Standorteingängen differenziert nach temporären und dauerhaften Abstellanlagen.
11. **Anpassung von Bereichen vorhandener Verkehrsanlagen an die Anforderungen eines erhöhten Radverkehrsaufkommens** während der BUGA hinsichtlich Beschilderungs- und Markierungsleistungen wie im Verkehrskonzept beschrieben. Anpassung und evtl. notwendige Ergänzung der Hinweisbeschilderungen hinsichtlich der Wegweisung für Radfahrer zu den BUGA-Ausstellungsbereichen.

12. **Prüfen der Option zur Einrichtung eines Fahrradverleihsystems** unter der Einbeziehung der Initiative des am 01. April 2018 durch den Studierendenrat der Fachhochschule Erfurt starteten Leihfahrradsystems und Umsetzung bei positivem Ergebnis.

Maßnahmen Fußverkehr

13. **Aufwertung der Wegeverbindung zwischen Parkplatz Messe Ost und ega** zu einem attraktiven, barrierefreien Weg, einschließlich der Prüfung möglicher Alternativen. Diese Wegstrecke werden täglich zwischen 2600-4000 Besucher am Tag weitgehend unabhängig von der Art des Bemessungstages benutzen, da der Parkplatz Messe Ost i.d.R. zuerst befüllt werden wird. Der heute vorhandene straßenbegleitende Gehweg mit lichten Breiten von teilweise gerade 2,00 m ist für derartige Besucherströme nicht geeignet.
14. **Wegweisung für Fußwegverbindungen** von den Parkplätzen zu den jeweiligen Stadtbahn- und möglichen Busshuttlehaltestellen sowie zwischen den Haltestellen und den damit angebundenen Eingängen zu den BUGA-Standorten muss vorgesehen werden.

Maßnahmenübersicht aus Integriertem Verkehrskonzept BUGA 2021							
Verkehrsart	temporär	dauerhaft	Maßnahme	Kosten	Verantw.	Veranschlagung im HH	
ÖPNV	x		Entwicklung/Anpassung Bedienungskonzept für die unterschiedlichen Bemessungstage	?	EVAG		
ÖPNV	x		Konzept Ergänzungsverkehrsmittel (Seilbahn, Shuttle, ...)	?	BUGA gGmbH		in Abhängigkeit weiterführender Untersuchungen zur Seilbahn zu klären
ÖPNV	x		Gestaltung eines ÖPNV-Flyers	?	BUGA gGmbH/EVAG		
ÖPNV	x		BUGA-bezogener Internetauftritt der EVAG	?	EVAG		
ÖPNV	x		BUGA-Ticket im Vorverkauf: ÖPNV-Flyer dazu; Ticketverkauf im Internet: Flyer als Anlage an Bestätigungsmail,	?	BUGA gGmbH		
ÖPNV	x		BUGA-Liniennetzplan, BUGA-bezogene Ansagen in den Stadtbahnen	?	EVAG		
MIV	x		Statische Wegweisung Autobahn/Bundesstr.	29.000	BUGA gGmbH		
MIV	x		Dynamische Wegweisung Autobahn/Bundesstr.	240.000	BUGA gGmbH		
MIV	x		Statische Wegweisung nachgeordnetes Netz	15.000	BUGA gGmbH		Wirksamkeit auch bei Veranstaltungen auf Messe
MIV		x	Parkleitsystem	420.000	b TVA/Messe	500.000 Euro veranschlagt; Förderung über KSB angedacht jedoch noch nicht beantragt	Wirksamkeit auch bei Veranstaltungen auf Messe, Abstimmung mit Messe zu Kostenanteilen erforderlich, bei Stadt liegt Anteil zur Aufrüstung Park-Leit-Rechner
MIV		x	Knotenausbau Gothaer Str./Eisenacher Str./Wartburgstr.	(680.000)	Messe (TVA)	0	Kosten aus VTU von PTV+LSA-Erneuerung, dringend qualifizierte Planung notwendig ! Abstimmung mit Freistaat erforderlich
MIV		x	Erstellen von Signalprogrammen zur Abwicklung der Veranstaltungsverkehre	600.000	c TVA/Messe	250.000 Euro veranschlagt; soll jedoch nicht aus dem Unterabschnitt der Buga erfolgen	Wirksamkeit auch bei Veranstaltungen auf Messe, Anteilige Finanzierung- Klärungsbedarf Stadt- Messe
ruhender V.		x	Neubau des PP Messe West	5.250.000	Messe		Kosten aus PP-Studie SWUP- Überarbeitungsbedarf nach konkretisierter Zielstellung
ruhender V.		x	Parkplatzmanagement für die Parkplätze	140.000	Messe		Kosten aus VTU von PTV
ruhender V.	x		Schaffung von zusätzlichen temporären Parkraum-Angeboten am Europaplatz	?	BUGA gGmbH		Kosten je nach noch aufzustellendem Konzept (Anmietung/ Herstellung zusätzlicher Parkflächen)
ruhender V.	x		Schaffung operative Abstellplätze	?	BUGA gGmbH		Kosten je nach Lage
ruhender V.	x		Einrichtung v. Stellpl. für Mobilitätsbehinderte Nordpark	1.500	BUGA gGmbH		
ruhender V.	x		Einrichtung v. Stellpl. für Mobilitätsbehinderte Petersberg	1.500	BUGA gGmbH		
ruhender V.	x		Ausweisung v. Stellpl. für Mobilitätsbehinderte Bereich ega	?	BUGA gGmbH		Kosten je nach Lage
ruhender V.		x	Verbindung zw. PP Messe-Nord und real-PP	?	Messe		Ausführungsplanung erforderlich
Radverkehr	x	x	Aufstellung Fahrradbügel (1.100-1.600 Stck.); Herrichtung entsprechender Flächen	100.000	BUGA gGmbH/TVA	146.600 Euro veranschlagt (Infrastruktur West); soll jedoch nicht aus dem Unterabschnitt der Buga erfolgen	Mittelwert f. Kosten, Ansatz ca. 160 EUR pro Bügel, Klärung der Abgrenzung von temporären und dauerhaften Anlagen, daraus resultierende Kostenteilung
Radverkehr		x	Markierungsleistungen z. Verbesserung Radverkehr	9.000	TVA	vgl. im allg. VWHH A66	
Radverkehr	x		Neubau eines Zweirichtungsradweges an der Str. des Friedens oder Alternative	-	-		nicht umsetzbar, ggf. Prüfung von Alternativen
Radverkehr		x	bauliche Maßnahmen an den Wegen zw. Nordpark und Stadtmitte	-	-		hins. Richtlinienkonformität gefordert, nicht umsetzbar
Radverkehr	(x)	x	Beschilderung geänderte Höchstgeschw. auf 30 km/h Bonemilchstr.	500	TVA	vgl. im allg. VWHH A66	
Radverkehr		x	Beschilderung geänderte Höchstgeschw. auf 50 km/h Gothaer Str.	100	TVA	vgl. im allg. VWHH A66	
Radverkehr	x		Ergänzungsbeschilderung BUGA-Raderreichbarkeiten	1000	TVA	vgl. im allg. VWHH A66	
Radverkehr	(x)	(x)	Etablierung Radverleihsystem	600.000	BUGA gGmbH/ Stadt/privat	0	Klärung der Notwendigkeit, nur wirtschaftlich bei Einbindung in gesamtstädtisches System betreibbar
Fußverkehr	x		Einrichtung barrierefreie Wegeverbindung zw. PP Messe Ost und ega	?	BUGA gGmbH/Messe		Verantw. je nach Lage, Klärung der Notwendigkeit- alternativ Aufwertung/Inszenierung der bestehenden Wegeverbindung
Fußverkehr		x	Wegweisung von PP zu den Stadtbahnhaltestellen	?	Messe		Kosten je nach noch aufzustellendem Konzept
Fußverkehr	x		Wegweisung von den Stadtbahnhaltestellen zu BUGA-Standorten	?	BUGA gGmbH/EVAG		Kosten je nach noch aufzustellendem Konzept
Ticketing	x		Einrichtung Ticketverkaufsstellen an den Hauptankunftspunkten	?	BUGA gGmbH		Kosten je nach noch aufzustellendem Konzept
MIV		x	evtl. Aufwendungen für Anwohnerschutzkonzept	?	BUGA gGmbH/Messe		Notwendigkeit prüfen, Abhängigkeit von Ausstellungskonzept und tatsächlicher Eingangssituation
ruhender V.		x	Erweiterung P+R-Platz Europaplatz	385.000	TVA	305.000 Euro veranschlagt; Förderung über ÖPNV angedacht jedoch noch nicht beantragt	Kosten für Ausbaustufe in der Gleisschleife durch TVA ermittelt, 2. Ausbaustufe in ehemaliger Buswendeschleife mit zusätzlich 330.000 EUR möglich
ruhender V.	x	?	Bau Busabfertigungsterminal BUGA im Bereich Haupteingang	?	BUGA gGmbH		Klärung einer dauerhaften Notwendigkeit durch BUGAgGmbH bzw. ega erforderlich
allgemein		x	Erhöhung Attraktivität bzw. Verbesserungen an Bestandswegen, Beschilderung	?	TVA/BUGA gGmbH	0	
allgemein		x	Planungsleistungen / Strategien Parkleitsystem, LSA	150.000	TVA/ Messe	Signalanpassung wäre mit 250.000 Euro veranschlagt; soll jedoch nicht aus dem Unterabschnitt der Buga erfolgen	anteilige Leistungen zu Park-Leit-System
im Verkehrskonzept nicht explizit benannt							
a - Kostenerhöhung gegenüber Verkehrskonzept wegen zusätzlicher Beschilderungsaufwand innerhalb der Stadt							
b - Einbeziehung des EVAG-PP in das Parkleitsystem im Sinne der Nachhaltigkeit, zus. Wegweisung Ausfahrrichtungen							
c - Kostenerhöhung gegenüber Verkehrskonzept wegen notwendigem Tausch Steuergeräte sowie Anlagenerweiterung zur Barrierefreiheit (Blindsignale)							